

457951-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Elektrobusse – Beschaffung von 21 Solo-BEV-Busse

OJ S 126/2026 03/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Neunkircher Verkehrs GmbH (NVG)

E-Mail: info@nvg-neunkirchen.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Beschaffung von 21 Solo-BEV-Busse

Beschreibung: Gegenstand dieser Vergabe ist die Beschaffung von 21 Solo-Batterieelektrobussen (Solo-BEV-Busse) inkl. Schulung. Die Fahrzeuge sollen für den Einsatz im öffentlichen Personennahverkehr vorgesehen sein und den geltenden technischen sowie gesetzlichen Anforderungen entsprechen.

Kennung des Verfahrens: 20ab6cbe-5791-4560-9bc9-9c25f1be402c

Interne Kennung: 64801 - NVG

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Der Auftraggeber führt ein Verhandlungsverfahren gemäß der Sektorenverordnung (SektVO) durch. Das Verfahren soll gemäß Planung in zwei Phasen umgesetzt werden: 1. Phase: Teilnahmewettbewerb. In dieser Verfahrensstufe wird die Eignung der Bewerber geprüft; die qualifizierten Bewerber erhalten sodann eine Aufforderung zur Angebotsabgabe. 2. Phase: Abgabe verbindlicher Erstangebote. Der Auftraggeber behält sich vor ohne Durchführung von Verhandlungen den Zuschlag in der 2. Phase zu erteilen. Bei Bedarf tritt der Auftraggeber jedoch in Verhandlungen ein. Sofern Verhandlungen durchgeführt wurden folgt die 3. Phase: Abgabe verbindlicher Folgeangebote. Der Auftraggeber behält sich außerdem die Durchführung einer weiteren Verhandlungsrunde in der 3. Phase vor. Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs wird neben den Formblättern zum Eignungsnachweis zur näheren Darstellung des Beschaffungsgegenstandes auch ein Entwurfsstand eines Teils der Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellt. Hierbei handelt es sich ausdrücklich um eine Arbeitsfassung; Anpassungen bleiben vorbehalten. Die weiteren für die zweite Verfahrensstufe relevanten Unterlagen wie insbesondere der fortgeschriebene Vertrag und die Fassung der Leistungsbeschreibung werden den qualifizierten Bewerbern mit der Angebotsaufforderung zur Verfügung gestellt. Auf § 55 SektVo wird grundsätzlich verwiesen.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34144910 Elektrobusse

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Neunkirchen
Postleitzahl: 66538
Land, Gliederung (NUTS): Neunkirchen (DEC03)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4DFHMXHR#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU
sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Beschaffung von 21 Solo-BEV-Bussen

Beschreibung: Der Auftrag umfasst die Lieferung von 21 Solo-BEV-Bussen inkl. Schulung nach den Anforderungen gem. SaubFahrzeugBeschG. Einzelheiten zum Auftragsgegenstand sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Interne Kennung: Beschaffung von 21 Solo-BEV-Bussen

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34144910 Elektrobusse

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Neunkirchen

Postleitzahl: 66538

Land, Gliederung (NUTS): Neunkirchen (DEC03)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 24 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Die Beschaffung von batterieelektrischen Linienbussen dient der Reduzierung lokaler Schadstoff- und Treibhausgasemissionen im öffentlichen Personennahverkehr. Durch den Einsatz werden die CO₂-Emissionen, sowie Lärm- und Luftschadstoffbelastungen im Einsatzgebiet nachhaltig verringert.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2009/33/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (Richtlinie zur Förderung sauberer Fahrzeuge — CVD))

Die Rechtsgrundlage für CVD, um den anzuwendenden Typ von Vergabeverfahren festzulegen: Kauf, Leasing oder Miete von Fahrzeugen

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Nachweis, der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung, wird folgendermaßen erbracht: Aktueller Handelsregistrauszug oder vergleichbarer Nachweis über die Berufsausübung, nicht älter als 3 Monate (Stichtag ist der Schluss der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge). Hinweis: Für Unternehmen, die nicht zur Eintragung verpflichtet oder ausländische Unternehmen sind, ist ein vergleichbarer Nachweis vorzulegen (vgl. Formblatt 3.2, Ziff. 2.1.)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit wird folgendermaßen erbracht: Vorlage der Jahresabschlüsse der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre einschließlich Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie gegebenenfalls Anhang und Lagebericht, soweit deren Erstellung nach dem Recht des Niederlassungsstaates des Bewerbers bzw. Bieters vorgesehen ist. Soweit Jahresabschlüsse nach dem Recht des Niederlassungsstaates nicht erstellt werden oder einzelne Bestandteile nicht vorhanden sind, sind gleichwertige Nachweise vorzulegen, die dem Auftraggeber eine Beurteilung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ermöglichen. Der Auftraggeber wird die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit insbesondere anhand der aus den vorgelegten Unterlagen ableitbaren Kennzahlen beurteilen. Hierzu gehören insbesondere: - Eigenkapitalquote, - Verschuldungsgrad, - Current Ratio, - Cashflow-Deckung, - EBIT-Marge, - Umsatzentwicklung. Die Kennzahlen werden vom Auftraggeber auf Grundlage der eingereichten Unterlagen ermittelt und im Rahmen einer Gesamtwürdigung beurteilt. Die zugrundeliegenden Be-rechnungsvorschriften können dem Anhang 1 zur AzA entnommen werden. Zusätzlich berücksichtigt der Auftraggeber das Verhältnis des durchschnittlichen Jahresumsatzes der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre zum geschätzten Auftragswert. Bestehen aufgrund dieses Verhältnisses oder aufgrund der vorgelegten Finanzdaten Zweifel an der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit, kann der Auftraggeber ergänzende Nachweise, insbesondere zu Finanzierungs- und Liquiditätsmöglichkeiten, anfordern.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit wird folgendermaßen erbracht: Eigenerklärung zur Haftpflichtversicherung (Formblatt 3.8) mit Angaben zur Deckungssumme Mindestanforderungen: Der Nachweis einer Betriebs- und Produkthaftpflichtversicherung kann als Versicherungsnachweis /Versicherungsbestätigung oder als Absichtserklärung für den Abschluss mit Zuschlagserteilung erfolgen (vgl. Formblatt 3.8). Der Versicherungsschutz muss folgende Deckungssummen je Schadensfall aufweisen: - Personenschäden: mindestens 10 Mio. EUR - Sachschäden: mindestens 5 Mio. EUR - Vermögensschäden: mindestens 1 Mio. EUR - Produkthaftpflichtversicherung inkl. Rückrufkosten: mindestens 10 Mio. EUR Die

vorgenannten Deckungssummen für jede Leistung müssen mindestens zweifach maximiert pro Versicherungsjahr zur Verfügung stehen. Die Versicherung muss während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechterhalten werden. Hinweis: Der Auftraggeber behält sich vor, vor Zuschlagserteilung eine aktuelle Versicherungsbestätigung zu verlangen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit wird folgendermaßen erbracht: Vergleichbare Referenzen (einzutragen in Formblatt 3.9) Mindestanforderungen: Nachweis von mindestens 5 vergleichbare Referenzen über die Lieferung von batterie-elektrischen Solo-Linienbussen (11,5 bis 12,5 m) im ÖPNV-Linienbetrieb innerhalb der letzten 3 Jahre² (ab 01.01.2023). Als vergleichbare Referenz zählen Aufträge, welche mindestens alle nachfolgenden Inhalte je Referenz aufweisen: - Gesamtlieferung von mindestens 10 Fahrzeuge und - Davon wurden mindestens 5 Fahrzeuge durch den Auftraggeber abgenommen und befinden sich bereits seit mindestens 2 Monaten ununterbrochen im regulären Linienbetrieb im Einsatz.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Zertifizierung eines Qualitätsmanagementsystems nach DIN ISO 9001 oder gleichwertiger Nachweis

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Dieses wird anhand des günstigsten Wertungspreises (100 % Preis) ermittelt. Zur Bildung des Wertungspreises wird bei Erfüllung der Qualitätskriterien ein jeweils festgelegter fiktiver Preisnachlass berücksichtigt.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DFHMXHR/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DFHMXHR>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DFHMXHR>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 31/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige oder fehlende Erklärungen oder Nachweise nachzufordern. Hierauf besteht seitens der Bewerber/Bieter allerdings kein Anspruch. Die Vergabestelle ist auch berechtigt, unvollständige

Teilnahmeanträge oder Angebote ohne Nachforderung auszuschließen. Die Bewerber sind daher im eigenen Interessen aufgerufen, für einen vollständigen Teilnahmeantrag bzw. ein vollständiges Angebot Sorge zu tragen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Finanzielle Vereinbarung: Zahlungsbedingungen sind dem Liefervertrag zu entnehmen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: vergabekammer@wirtschaft.saarland.de

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheit der Unternehmen/Bieter sowie die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB bzgl. der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. Ein Antrag auf Nachprüfung ist danach u.a. insbesondere unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Neunkircher Verkehrs GmbH (NVG)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Neunkircher Verkehrs GmbH (NVG)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Neunkircher Verkehrs GmbH (NVG)

Registrierungsnummer: 040/115/53597

Postanschrift: Wellesweilerstraße 146

Stadt: Neunkirchen

Postleitzahl: 66538

Land, Gliederung (NUTS): Neunkirchen (DEC03)

Land: Deutschland

E-Mail: info@nvg-neunkirchen.de

Telefon: +496821240240

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: BPV Consult GmbH

Registrierungsnummer: DE222880020

Postanschrift: Löhrrstraße 113

Stadt: Koblenz
Postleitzahl: 56068
Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@bpv-consult.de
Telefon: +492612016500
Fax: +4926120165099
Rollen dieser Organisation:
Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: vergabekammer@wirtschaft.saarland.de
Registrierungsnummer: 10000000#00116220000001#69
Postanschrift: Franz-Josef-Röder-Straße 17
Stadt: Saarbrücken
Postleitzahl: 66119
Land, Gliederung (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@wirtschaft.saarland.de
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

9938fa0b-4f8a-4df5-93f6-16605c1266b7-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Es wurde eine zusätzliche Eignungsanforderung unter Ziff. 5.1.9 bzgl. Zertifizierung eines Qualitätsmanagementsystems hinzugefügt.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Es wird zur Eignungsprüfung zusätzlich ein Nachweis der Zertifizierung eines Qualitätsmanagementsystems nach DIN ISO 9001 oder ein gleichwertiger Nachweis gefordert.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 52a0a96b-72c6-40a7-b30e-5a0873cf47c1 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 17
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/07/2026 15:47:16 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 457951-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 126/2026
Datum der Veröffentlichung: 03/07/2026